

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121540
		DK5 DK5-GK	6224 6226
		DK5 - Name	Heimfeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	185 28
Bearbeitung	WSU	Kartierung	28.06.2018
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1165,716
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Abzugsgraben Harburg, etwa 2 m breit, parallel zum nördlich gelegenen Bostelbeker Hauptdeich verlaufend, im Norden an (Deich-) Grünland grenzend. Südlich befinden sich Kleingärten und Gehölze. Mehrere kleine Gräben aus der Gartenkolonie münden in den Abzugsgraben. Etwa mittig befindet sich ein Wehr. Nordseitig ist die Böschung nahezu komplett mit Spundwand und Stahlprofilkante verbaut, auch im Süden findet sich teilweise Holz-Verbau des Uferbereichs. Nur ein kleiner Bereich im Westen weist weniger steile Ufer nahezu ohne Uferverbau auf. Das nördliche Ufer wird häufig gemäht, hier schließt die Grasnarbe des Deichs an. Am Südufer ist oft ein schmaler Streifen aus Uferstauden und Röhrichten vorhanden, teilweise ragen Gehölze, Staudenknöterich oder Brombeeren in das Wasser. Das zum Kartierzeitpunkt nur sehr langsam fließende Wasser weist eine üppige Vegetation aus Wasserlinsen, Wasserstern, einem fädigen Laichkraut und Sumpfpflanzen auf. Das Wasser ist relativ klar. Wahrscheinlich wird es als Laichgewässer für Amphibien genutzt, allerdings ist diese Funktion aufgrund des Uferverbaus stark eingeschränkt. Stichlinge konnten beobachtet werden. Auf der Seite der Kleingärten wird vielfach Kompost oder Rasenschnitt am Ufer gelagert und gelangt auch in das Gewässer.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2018)		(§ 30 (2) 1.)
3	I2	Lauf weitgehend begradigt und befestigt (I2)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	südlich-parallel Bostelbeker Hauptdeich		
Nachbarnutzung/en	Deich, Kleingärten, Feuchtgehölze		
Rechtswert (X)	562800	Hochwert (Y)	5925432
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Heimfeld (711)	Gemarkung	Heimfeld (710)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

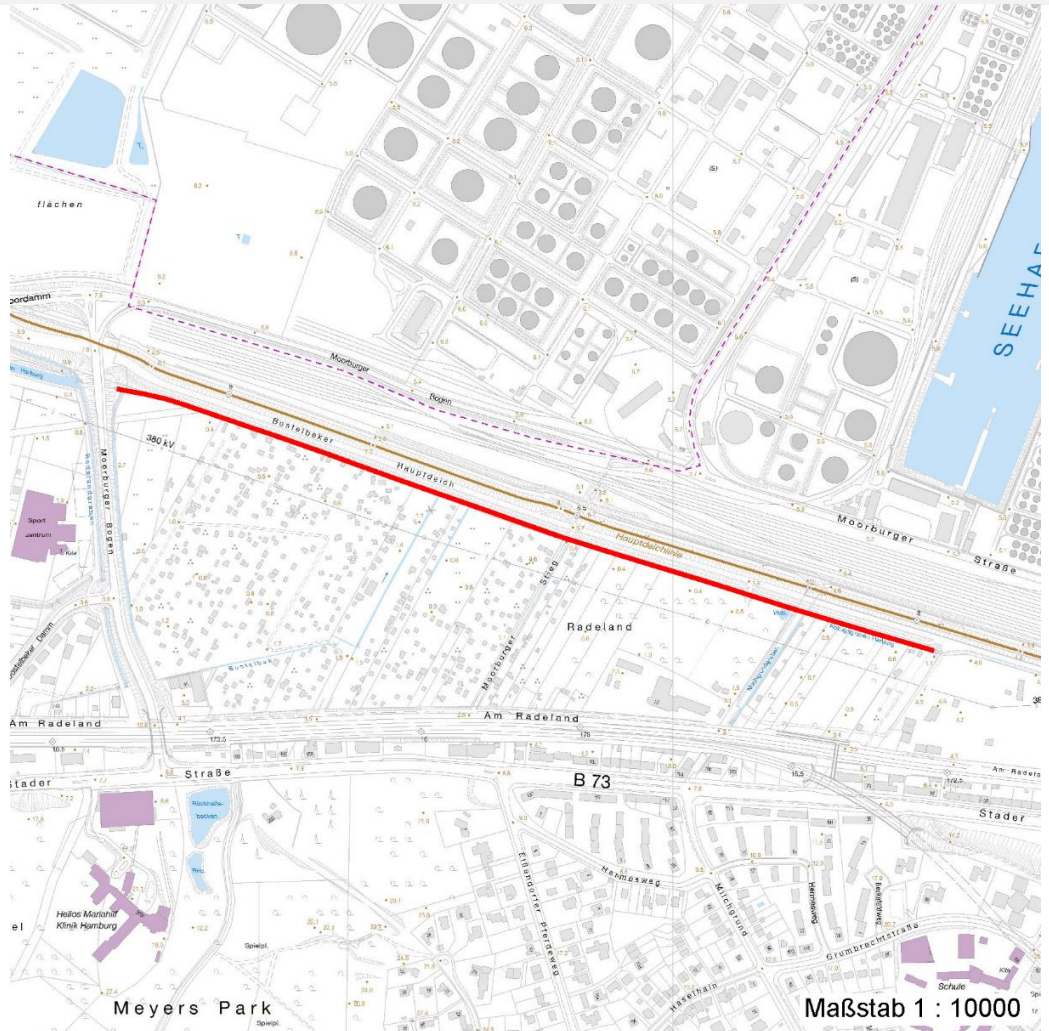
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	121540	
			DK5 DK5-GK	6224	6226
			DK5 - Name	Heimfeld	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	185	28
Bearbeitung	WSU	Kopie Ja	Kartierung	28.06.2018	
Räumliche Abbildung	Linie		Fläche / Länge [m²/m]	1165,716	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	3	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
121540	21409	6224	185	07.06.2002	K	6226	28
121540	21410	6224	185	20.07.2009	K	6226	28

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67665	0	6224_185_280618_3.JPG	
67666	0	6224_185_280618_4.JPG	
67667	0	6224_185_280618_2.JPG	
67668	0	6224_185_280618_1.JPG	
67669	0	6224_185_280618_6.JPG	
67670	0	6224_185_280618_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121540
		DK5 DK5-GK	6224 6226
		DK5 - Name	Heimfeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	185 28
Bearbeitung	WSU	Kartierung	28.06.2018
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1165,716
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen (Kompost, Rasenschnitt) Starke negative Einflüsse von außen
Wertgesichtspunkte	Intensive Nutzung oder Pflege Artenreich Entwicklungspotenzial Bedeutung für den Biotopverbund
zoologisch bedeutsame Strukturen	Bedeutung für das Naturerleben Kleingewässer, wasserführende Gräben Uferstaufenflur
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien, Laichgewässer Vögel Fische Libellen Mollusken Wassergebundene Insekten Wirbellose, sonstige
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	naturnäher gestalten; von den Kleingärten ausgehende Schädigung aufheben 2.6 - Uferverbau entfernen, bauliche Einrichtungen beseitigen 3.4 - Entwicklung von Uferstreifen 1.11 - Beseitigung von Müll / Gartenabfällen 3.6 - naturnahe Modellierung der Uferböschungen

Foto

Fotodatei 6224_185_280618_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 6224_185_280618_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121540
		DK5 DK5-GK	6224 6226
		DK5 - Name	Heimfeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	185 28
Bearbeitung	WSU	Kartierung	28.06.2018
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1165,716
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Foto

Fotodatei 6224_185_280618_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung

Fotodatei 6224_185_280618_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2018)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz	Lauf weitgehend begradigt und befestigt (I2)	- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.)
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	121540
		DK5 DK5-GK	6224 6226
		DK5 - Name	Heimfeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	185 28
Bearbeitung	WSU	Kartierung	28.06.2018
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1165,716
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	0.50 m
Breite	2.50 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	r - ruhig fließend
Trübung	k - klar, keine Trübung
Färbung	- - keine
Fadenalgen	w - wenig
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	12 - weitgehend befestigte oder verbaute Ufer

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,9
Boden	Feuchte	sehr naß	9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w														
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	d											D	3		
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z											b			
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	d														
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	121540	
			DK5 DK5-GK	6224	6226
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Heimfeld	
Bearbeitung	WSU	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	185 28
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung	28.06.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	1165,716
				Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	z																	
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z																	
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpfwergissmeinnicht)	7	h															V		
Nasturtium officinale agg. (Artengruppe Echte Brunnenkresse)	7	z																	
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h																	
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	w																	
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	z										X		3					
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																	
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w																	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w																	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																	
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w																	
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z																	
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w																	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z																	
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	z														D		D	
Veronica maritima (Langblättriger Ehrenpreis)	7	z													b	1	3	2	V
Anzahl Rote Liste Arten																			
Anzahl Arten																		34	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland